

Verborgene Schätze im Rhein-Erft-Kreis: Entdeckungstour zu Lost Places

Entdecken Sie in der Themenwoche von Radio Erft verlassene Orte im Rhein-Erft-Kreis vom 22. bis 28. Juli 2024.

Veröffentlicht: Montag, 22.07.2024 11:14

Erforschung der "Lost Places" im Rhein-Erft-Kreis

Der Rhein-Erft-Kreis ist bekannt für eine Reihe aufregender und oft vergessener Orte, die im Rahmen einer Themenwoche vom 22. bis 28. Juli erkundet werden. Diese Veranstaltung bietet eine einzigartige Gelegenheit, die Spuren der Vergangenheit zu entdecken und die Rückgewinnung durch die Natur zu beobachten.

Die alte A4: Ein Rückzug der Natur

Einer der faszinierendsten Orte, die in dieser Woche besucht werden, ist die alte Autobahn A4 bei Kerpen. Früher war diese Strecke ein geschäftiger Verkehrsweg, der täglich von hunderten Fahrzeugen befahren wurde. Mit dem Wachstum des Tagebaus wurde die Autobahn jedoch aufgegeben und die Natur beginnt nun, sie zurückzuerobern. Der Anblick von moosbewachsenen Fahrbahnen und verwachsenen Ausfahrten weckt Nostalgie und regt zum Nachdenken über die Veränderungen in unserer Landschaft an.

Erlebnisregion Rhein-Erft: Mehr als nur verlassene Orte

Obwohl die Themenwoche den Fokus auf "Lost Places" legt, hat die Region im Herzen des Rheinlandes weit mehr zu bieten. Der Rhein-Erft-Kreis, eingebettet zwischen den Städten Köln, Bonn und Aachen, ist reich an kulturellen und touristischen Attraktionen. Die Gegend ist durch naturnahe Erlebnisse, vielfältige Rad- und Wanderwege, zahlreiche Museen sowie historische Burgen und Schlösser geprägt. Diese Punkte machen die Region zu einem attraktiven Ziel für Reisende und Einheimische gleichermaßen.

Initiatoren der Themenwoche

Organisiert wird die Themenwoche durch den Rhein-Erft Tourismus e.V., der sich um die Förderung der Freizeitmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungshighlights in der Region kümmert. Mit diesem Event möchten die Organisatoren nicht nur die historischen Aspekte hervorheben, sondern auch das Bewusstsein für den Wert und die Schönheit verlassener Orte schärfen.

Fazit

Die Erkundung von "Lost Places" im Rhein-Erft-Kreis ist nicht nur ein Abenteuer, sondern auch eine wertvolle Möglichkeit, die Verbindung zwischen Mensch und Natur zu reflektieren. Während die Natur sich immer wieder die Freiräume zurückholt, bleibt der Mensch eingeladen, diese Veränderungen zu beobachten und zu bewerten. Diese Woche wird sicherlich viele Besucher inspirieren, die Schönheit des Vergangenen und die Kraft der Natur zu schätzen.

- NAG

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de